



**Pressemitteilung**

München, den 25.04.2025

Sehr geehrte Damen und Herren

wir bitten um Veröffentlichung folgender Presseinformation:

+++++

**Der BUND Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe München veranstaltete heute Vormittag anlässlich des „Internationalen Tag des Baumes“ zusammen mit der Interessengemeinschaft Wohnanlagen am Perlacher Forst und Tegernseer Landstr. e.V. (IWAP e.V.) die Aktion „Green Village statt Village Greens“. Mit der Aktion machte der BN München gemeinsam mit den anderen Veranstaltern auf den massiven Eingriff in den bedeutsamen Baumbestand der so genannten Ami-Siedlung aufmerksam, sollten die Pläne der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA) und der Landeshauptstadt München zum Wohnungsneubau umgesetzt werden. Die Veranstalter markierten 150 Bäume, die gefällt werden müssten, sollten die fünf geplanten Quader („Village Greens“) gebaut werden.**

Nach einer Begrüßung und Einführung durch Dorit Zimmermann, Mitglied im Vorstand des BN München sowie Sprecherin des BN-Arbeitskreises Baumschutz, folgten Reden von Christian Hierneis, 1. Vorsitzender des BUND Naturschutz München sowie von Alois Schwarzhuber, 1. Vorsitzender der IWAP e.V..

In seiner Ansprache wies Christian Hierneis insbesondere darauf hin, wie wichtig Grünflächen und Bäume für unsere Stadt sind. Er forderte die BImA dringend auf, mit gutem Beispiel voranzugehen und aufzustocken und anzubauen, statt abzureißen, Grünflächen zu versiegeln und Bäume zu fällen.

Anschließend organisierte die IWAP eine Führung zu den Standorten, an denen die fünf Quader geplant sind, der Arbeitskreis des BN München hatte zuvor schon alle 150 Bäume markiert, die den Neubauten weichen müssten. Bei den Bäumen handelt es sich u.a. um alte, vitale Eichen, Rotbuchen und Linden mit einem Stammumfang von zwei bis drei Metern. Diese wertvollen Habitatbäume wären für das Ökosystem der Siedlung unwiederbringlich verloren, sie

Landesverband Bayern des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V.

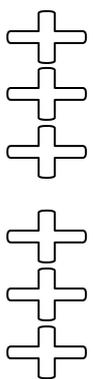
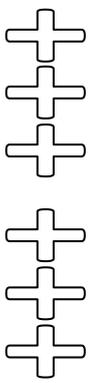
**Kreisgruppe München**  
Pettenkoferstr. 10 A  
80336 München  
Tel.: 089 – 51 56 76-0  
Fax: 089 – 51 56 76-77

Besuchen Sie auch unsere Homepage:  
[www.bn-muenchen.de](http://www.bn-muenchen.de)  
[info@bn-muenchen.de](mailto:info@bn-muenchen.de)

*Vorsitzender:*  
Christian Hierneis

Spendenkonto:  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN: DE62 3702 0500 0008 8621 00

Vereins-Reg. Nr.: 834  
Amtsgericht München



können durch nachgepflanzte kleine Bäumchen keinesfalls ersetzt werden. Die Aktion flankierte eine Baumausstellung mit Infotafeln, die auf die Bedeutung der Bäume zur Klimaanpassung und Lebensraum sowie den Baumverlusten in München etc. aufmerksam machen.

Der BN München hat ein umfangreiches Positionspapier erstellt, in dem er vor dem Hintergrund der Klima- und Biodiversitätskrise sowie der Bedeutung großer Grünflächen für die Erholung und Gesundheit der Münchner Bevölkerung auf Grundlage der vorhandenen Datenlage Forderungen an die geplante Nachverdichtung stellt.

Fotos von der Veranstaltung sowie das BN-Positionspapier finden Sie hier:

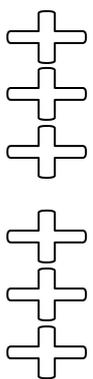
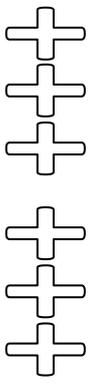
<https://kurzlinks.de/amisiedlung>

+++++

Ende der Pressemitteilung

### **Hintergrundinformation zur so genannten Ami-Siedlung**

Die Siedlung entstand 1953, um den Wohnraumbedarf der amerikanischen Soldaten zu decken. Sie besteht aus 54 Häuserblocks in der typischen Bauweise der 50er Jahre. Für deren Bau wurde damals ein Teil des Perlacher Forstes gerodet. Von den ehemaligen Waldflächen zeugen Inseln waldähnlicher Areale, wegen ihres ökologischen Wertes als „Geschützte Landschaftsbestandteile“ ausgewiesen. Einzigartig für München ist der großzügige parkähnliche Charakter mit dem wertvollen Altbaumbestand, bestehend aus mächtigen vitalen Eichen, Rotbuchen, Linden, Kiefern, Hainbuchen sowie einer vitalen Gehölzstruktur. In der Siedlung fühlen sich nicht nur Menschen unterschiedlichster Nationen wohl, sondern auch zahlreiche Vogelarten wie Kohl-, Blau-, Tannen-, Sumpf-, Hauben- und Schwanzmeise, Kleiber, Gartenbaumläufer, Feldsperling, Buchfink, Kernbeißer, Gimpel, Bunt-, Grün- und Schwarzspecht sowie Amsel und Wacholderdrossel. Aber auch diverse Kleintiere finden hier Unterschlupf, wie der Braunbrustigel, der mittlerweile zu den bedrohten Tierarten zählt. Dieses einzigartige, gewachsene Biotop steht auf dem Spiel, wenn wie geplant, Bestandsgebäude abgerissen und durch quaderartige sechsstöckige Bauten mit Innenhof ersetzt werden. Die Bundesanstalt für



Immobilienaufgaben (BlmA) und Landeshauptstadt München planen zunächst fünf Quader, Village Greens genannt, für die jeweils zwei Häuserblocks abgerissen werden sollen. BN und IWAP e.V. fordern die Überprüfung einer Sanierung und Aufstockung im Bestand. Nach einem Gutachten aus dem Jahre 2020, das die Blma in Auftrag gegeben hat, ist eine Aufstockung der soliden Ziegelbauten möglich.

**Hintergrundinformation BUND Naturschutz in München:**

Die Kreisgruppe München ist mit über 30.000 Mitgliedern die größte Kreisgruppe des BUND Naturschutz in Bayern e.V. Sie ist in ganz unterschiedlichen Bereichen tätig wie: allgemeine Umweltberatung, Flächenpflege, Arten- und Baumschutz, Wiedervernässung von Mooren, Wespen- und Hornissenberatung, Umweltbildung an Kitas und Schulen, Biodiversitätsberatung sowie Stellungnahmen zu Planverfahren und auch im Bereich ökologischer Ernährung und nachhaltiger Mobilität ist die Kreisgruppe tätig. Geleitet wird die Kreisgruppe München und ihre 20 Ortsgruppen in Stadt- und Landkreis von ehrenamtlichen Vorständen, die Kreisgruppe wird darüber hinaus durch Hauptamtliche unterstützt. Dank parteipolitischer und finanzieller Unabhängigkeit kann sich die Kreisgruppe München eine starke unabhängige Position im öffentlichen und politischen Diskurs erlauben.

**Ansprechpartner\*innen für Rückfragen:**

BUND Naturschutz in Bayern e.V.  
Kreisgruppe München  
Pettenkoferstr. 10a  
80336 München

Christian Hierneis, 1. Vorsitzender der Kreisgruppe München  
[info@bn-muenchen.de](mailto:info@bn-muenchen.de)

Dorit Zimmermann, Mitglied des Vorstands der Kreisgruppe München, Sprecherin AK Baumschutz

# Pressemitteilung

+++ +++

+++ +++

[dorit.zimmermann@bn-muenchen.de](mailto:dorit.zimmermann@bn-muenchen.de)

Mobil: 0151 50 446 706

Katharina Horn, Geschäftsführerin der Kreisgruppe München

[katharina.horn@bn-muenchen.de](mailto:katharina.horn@bn-muenchen.de)

Mobil: 0157 51 76 98 44

